



Protokollauszug von der öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 26.08.2020
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 22:30 Uhr
Ort, Raum: Gebäude der Kulturscheunen Marienmünster (Schafstall)

5. **Beratung und Beschlussfassung über die Feststellungen und Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt 2019** **Vorlage: 348/2020**

Nach Erörterung der Beschlussvorlage durch Bürgermeister Klocke übergibt er das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Josef Dreier.

Dieser teilt mit, dass der Rechnungsprüfungsausschuss am 19.08.2020 getagt und die Stellungnahme der Verwaltung zu den Feststellungen und Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt geprüft hat.

Beanstandungen oder Änderungswünsche haben sich dabei nicht ergeben.

Beschluss:

Die Feststellungen der Gemeindeprüfungsanstalt im Prüfungsbericht 2019 werden zur Kenntnis genommen.

Zu den von der Gemeindeprüfungsanstalt ausgesprochenen Empfehlungen wird den Verwaltungsvorschlägen gefolgt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

gez. Robert Klocke
Vorsitzender

gez. Elmar Meyer
Protokollführer



Protokollauszug von der nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 19.08.2020
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rathauses

2. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellungen und Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt 2019 Vorlage: 348/2020

Die Feststellungen der Gemeindeprüfungsanstalt, sowie die entsprechenden Stellungnahmen, die von der Verwaltung vorbereitet wurden, werden kurz erörtert. Fragen der Mitglieder werden von Robert Klocke, Kai Schöttler und Josef Suermann beantwortet. Ergänzungen bzw. Änderungen werden seitens des Ausschusses nicht gewünscht.

Beschlussempfehlung:

Die Feststellungen der Gemeindeprüfungsanstalt im Prüfungsbericht 2019 werden zur Kenntnis genommen. Zu den von der Gemeindeprüfungsanstalt ausgesprochenen Empfehlungen wird den Verwaltungsvorschlägen gefolgt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

gez. Josef Dreier
Vorsitzender

gez. Kai Schöttler
Protokollführer

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung [Jahr] /
Beratung im RPA am [Datum]**

Handlungsfeld: Finanzen

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Haushaltssituation	13	Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung erzielt die Stadt Marienmünster ein grundsätzlich positives strukturelles Ergebnis 2017. Unter Berücksichtigung des üblichen Zuschussbedarfes des ausgliederten Aufgabenbereichs „Freizeithallenbad“ ergibt sich jedoch ein Defizit von -52.000 Euro bzw. -10 Euro je Einwohner. In dieser Höhe besteht bei unveränderten Rahmenbedingungen eine nachhaltig zu schließende Konsolidierungslücke.				
2	Schulden und Verbindlichkeiten	20	Die Verbindlichkeiten sowie die Schulden (inklusive Rückstellungen und Sonderposten für den Gebührenaussgleich) sind aktuell im interkommunalen Vergleich unterdurchschnittlich. Die Liquiditätslage ist momentan gut. Den noch nicht verwendeten erhaltenen Anzahlungen stehen ausreichend liquide Mittel gegenüber.				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Darüber hinaus sind jedoch im aktuellen Finanzplan Kreditaufnahmen vorgesehen.				
3	Anlagevermögen	22	Das städtische Anlagevermögen hat sich bilanziell mit Ausnahme der Abwasserbeseitigungsanlagen reduziert. Teilweise deuten hohe Anlagenabnutzungsgrade auf Risiken wie Sanierungsstaus hin. Neben einem bereits abgängigen Gebäude besteht teilweise Sanierungsbedarf. Die Stadt Marienmünster hat seit 2012 zwei Schulstandorte aufgegeben. Dafür erweitert sie derzeit den Grundschulstandort Vörden, um an zentraler Stelle einen modernen Schulbetrieb zu gewährleisten. Das Finanzanlagevermögen hat sich durch dauernde Verluste im Eigenbetrieb Wasserwerk reduziert.				
4	Haushaltssteuerung	24	Der schwankende, insgesamt leicht rückläufige Steuerungstrend weist auf einen Konsolidierungsbedarf hin.				
5	Hauswirtschaftliche Risiken	24	Die Eigenkapitalausstattung des Kernhaushaltes und die derzeitige positive konjunkturelle Entwicklung sorgen für die Handlungsfähigkeit der Stadt Marienmünster. Gleichwohl sollte sie sich regelmäßig und systematisch mit bestehenden hauswirtschaftlichen Risiken auseinandersetzen. Diese sollte sie zumindest teilweise monetär ein-				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			schätzen und entsprechende zusätzliche Konsolidierungsmaßnahmen zu deren Ausgleich festlegen.				
6	Straßenreinigung / Winterdienst und Abfallbeseitigung	27	Der Zinssatz von 4,0 Prozent liegt aktuell unterhalb der zulässigen Höchstgrenze.				
7	Abwassergebühr Amt 20	27	Die Stadt Marienmünster ermittelt die kalkulatorischen Abschreibungen weiterhin auf Basis fortgeschriebener Anschaffungs- und Herstellungskosten.	Die Stadt Marienmünster sollte die kalkulatorischen Abschreibungen auf das Anlagevermögen auf Wiederbeschaffungszeitwerte umstellen.			Die kalkulatorische Abschreibung auf der Basis historischer Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ist zulässig. Eine Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwerte erscheint nicht zweckmäßig, da der buchhalterische Mehraufwand nicht in Relation zum Mehrertrag stünde. Ferner konnten bisher alle Ersatzinvestitionen ohne Kreditaufnahmen erfolgen. Sollte dies zukünftig nicht der Fall sein, ist die

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
							Möglichkeit erneut in Erwägung zu ziehen.
8	Wassergebühr Amt 20	28	Die Wassergebühr ist aktuell nicht auskömmlich kalkuliert und führt zu Unterdeckungen beziehungsweise Verlusten in der Sparte Wasserversorgung des städtischen Eigenbetriebs. Dabei setzt die Stadt Marienmünster die empfangenen Ertragszuschüsse gebührenmindernd ein. Zudem nutzt die Stadt bei der Kalkulation der Wassergebühr weiterhin nicht die Möglichkeit einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung. Auch die kalkulatorischen Abschreibungen erfolgen weiterhin auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten.	Die gpaNRW empfiehlt der Stadt Marienmünster erneut, die Potenziale hinsichtlich der kalkulatorischen Kosten bei der Gebührenermittlung der Wassergebühr zu realisieren. Zumindest sollte sie eine kostendeckende Gebühr festsetzen und dabei auf den gebührenmindernden Einsatz der empfangenen Ertragszuschüsse verzichten.		Die von der gpaNRW ausgesprochenen Empfehlungen hinsichtlich der kalkulatorischen Kosten werden bei der nächsten Gebührenermittlung geprüft und in den entsprechenden Gremien zur Beratung vorgelegt.	Zu der Abschreibungsmethode: siehe vor.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
9	Finanzlagen Wasserwerk Amt 20	33	<p>Für den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Marienmünster besteht keine transparente Spartenrechnung. Der Betrieb ist inzwischen dauerhaft unterfinanziert, Verluste werden wiederkehrend jährlich vorgetragen. Ein Grund ist die nicht auskömmlich kalkulierte Wassergebühr.</p> <p>Zudem handelt es sich bei der seit 2017 neuen Sparte „Freizeithallenbad“ um einen Verlustbetrieb, der auf Zuschüsse der Stadt angewiesen ist. Bislang hat die Stadt keine laufenden Betriebskostenzuschüsse oder Verlustabdeckungen vorgesehen.</p> <p>Die dauernde Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebs im Sinne des § 10 EigVO ist somit gefährdet.</p>	<p>Die Stadt Marienmünster sollte zunächst die fehlenden Spartenrechnungen aufstellen. Darüber hinaus sollte sie zumindest kostendeckende Wassergebühren erheben.</p> <p>Für die Sparte „Freizeithallenbad“ sollte die Stadt jährliche Betriebskostenzuschüsse und Verlustabdeckungen vornehmen.</p>	<p>Eine Spartenrechnung wurde eingerichtet.</p> <p>Die Wassergebühren werden jährlich neu kalkuliert. Die o.a. Empfehlungen werden bei der nächsten Gebührenkalkulation berücksichtigt.</p> <p>Im Rahmen der Haushaltsplanung 2020 wurde eine Kapitalstärkung des Eigenbetriebes berücksichtigt, um die dauernde Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.</p>		

Tabellenfuß

Handlungsfeld: Schulen der Stadt

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Offene Ganztagschulen (OGS)	8	Die Zusammenarbeit zwischen dem OGS-Träger und der Stadt Marienmünster kann als gut bezeichnet werden. Es findet ein regelmäßiger Austausch, auch anlassbezogen, zwischen den Akteuren der OGS statt.				
	Amt 10	9	Die gpaNRW unterstützt die Planung, unterhalb der Produkte Kostenstellen zur besseren Steuerung einzurichten.	Mit Einführung von Kostenstellen sollten die beiden Betreuungsformen voneinander getrennt abgebildet werden.	Ab dem Haushaltsplan 2020 werden die beiden Betreuungsformen kostenmäßig über gesonderte Kostenstellen abgebildet.		
2	Fehlbetrag der OGS	10	Die Haushaltsbelastung für den Aufgabenbereich OGS liegt in Marienmünster geringer als bei 75 Prozent der Vergleichskommunen.				
		10	Der Fehlbetrag OGS je OGS-Schüler ist in der Stadt Marienmünster höher als bei 50 Prozent der Vergleichskommunen.				
3	Elternbeitragsquote OGS	11	Die ordentlichen Aufwendungen der OGS werden in der Stadt Marienmünster im Jahr 2017 zu rund 26				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Prozent durch Elternbeiträge gedeckt.				
4	Elternbeitrag je OGS-Schüler 2017	12	Mit dem Elternbeitrag je OGS-Schüler zählt die Stadt Marienmünster zu den 75 Prozent der Vergleichskommunen mit dem höchsten Elternbeitrag je OGS-Schüler.				
		12	Die Elternbeitragsquote sowie der Elternbeitrag je OGS-Schüler liegen in Marienmünster auf einem hohen Niveau. Daher besteht diesbezüglich kein dringender Handlungsbedarf.				
	Amt 10	13	Die Elternbeitragserhebung ist in Marienmünster gut organisiert und auch die Kennzahlen zu den Elternbeiträgen sind besser als bei der Mehrzahl der Vergleichskommunen. Von daher besteht ertragsseitig aktuell kein Handlungserfordernis. Gleichwohl gibt es noch Möglichkeiten, die Ertragslage und damit auch den Fehlbetrag durch eine Anpassung der Elternbeitragssatzung zu verbessern.	Die Stadt Marienmünster könnte die Umsetzung der im Bericht beschriebenen Optimierungsmöglichkeiten zu den Elternbeiträgen in Erwägung ziehen. Für die zukünftige Ausrichtung der OGS im Vergleich zur Randbetreuung sollte sie den niedrigen Elternbeitrag für	Der Elternbeitrag für die Betreuungsfom 8-1 wird ab dem Schuljahr 2020/21 um 10 €/Monat angehoben.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
				die Randbetreuung im Vergleich zum Elternbeitrag zur OGS-Betreuung in ihre Überlegungen einbeziehen und erhöhen.			
5	Fehlbetrag je OGS-Schüler nach Abzug des Eigenanteils des Schulträgers	14	Die Stadt Marienmünster leistete in 2016 und 2017 über die Mindestleistung hinaus rund 8.400 bzw. 2.055 Euro mehr an den freien Träger. Dies entspricht einem Betrag von rund 301 bzw. 69 Euro je OGS-Schüler.				
6	Aufwendungen je OGS Schüler	14	Die Stadt Marienmünster zählt zu dem Viertel der Vergleichskommunen mit den höchsten Aufwendungen je OGS-Schüler.				
7	Transferaufwendungen OGS	15	Die Stadt Marienmünster leistet Transferaufwendungen pro OGS-Schüler an den freien Träger wie rund 50 Prozent der Vergleichskommunen.				
8	Flächen für die OGS-Nutzung	15	Marienmünster zählt derzeit zu den Kommunen mit dem geringsten Flächenanteil der OGS-Fläche an den Grundschulgebäuden.				
		16	Die Stadt Marienmünster stellt im Gegensatz zum Flächenanteil an				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			dem Grundschulgebäude den OGS-Schülern eine sehr große Fläche zur Verfügung. Diese ist höher als bei 75 Prozent der Vergleichskommunen.				
9	Geschäftsaufwendungen je OGS-Schüler 2017	16	Obwohl die Stadt Marienmünster ein großzügiges Angebot an Flächen für die Nutzung der OGS vorhält, liegen die Gebäudeaufwendungen geringer als bei 50 Prozent der Vergleichskommunen.				
	Amt 10	17	Die zukünftigen höheren Flächenverbräuche werden steigende Gebäudeaufwendungen nach sich ziehen. Dadurch wird der Fehlbetrag weiter ansteigen.	Die Stadt sollte für die Betreuung der Schüler an der Grundschule ein unter demografischen Gesichtspunkten verfasstes Konzept aufstellen und entscheiden, ob sie die OGS weiter stärken will und parallel zwei Betreuungsformen, die ggf. in Konkurrenz zueinander stehen, weiter vorhalten möchte.		Die Stadt hat beim Neubau des Grundschulgebäudeteils bewusst eine größere Fläche für die OGS vorgesehen, weil sie eine Ausweitung des OGS-Betriebs erwartet und auch forciert. Derzeit ist der Bedarf an der Betreuungsform 8-1 noch zu hoch, als dass man diese streichen könnte. Dies würde derzeit dem Elternwillen nicht gerecht. Marschrichtung	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
						der Stadt ist vielmehr, die OGS durch besondere Angebote so attraktiv zu gestalten, dass sie künftig besser angenommen wird. Hierzu beitragen werden auch die wesentlich besseren räumlichen Bedingungen im neuen Gebäude.	
10	Teilnahmequote an die OGS-Betreuung in kommunalen Schulen Amt 10	17 / 18	Die Stadt Marienmünster zählt zu den Kommunen mit der geringsten Teilnahmequote OGS.	Um die kommunalen Eigenanteile zu steuern, sollte die Ausgestaltung des OGS-Angebots und weiterer Betreuungsformen Bestandteil langfristiger Planung der Stadt Marienmünster sein.		Siehe vorherigen Beitrag	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
	Amt 10	18		Die OGS-Schülerzahlen sollten prognostiziert werden. Somit ist fassbar, ob das derzeitige und das geplante OGS-Angebot mit der Erweiterung der OGS-Flächen auskömmlich sein werden oder ob noch weiterer Handlungsbedarf besteht.		Die geschaffenen Räumlichkeiten im neuen Gebäudeteil sind so bemessen und gestaltet, dass sie durch multifunktionale Nutzungsmöglichkeiten Raum für einen gebundenen Ganztags bieten.	

Tabellenfuß

Handlungsfeld: Verkehrsflächen der Stadt Marienmünster im Jahr 2019

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Straßendatenbank	5	Die gpaNRW bewertet es sehr positiv, dass die Stadt Marienmünster ihre Datenbasis aktuell hält und auf dieser Grundlage ihr Vorgehen steuert.				
2	Zustandserfassung Amt 60	6		Die Stadt Marienmünster sollte die regelmäßige Fortschreibung der Zustandsklassen (Inventurvoraussetzung) beibehalten. Sie sollte mindestens im gesetzlich vorgesehenen Zeitrahmen Veränderungen mit der Anlagenbuchhaltung abgleichen.		Der Empfehlung der gpa wird gefolgt. Der Zustand der Straßenflächen wurde 2020 überprüft und in der Datenbank angepasst. Ein Abgleich mit der Anlagenbuchhaltung kann kurzfristig erfolgen. Im Herbst wird das früher schon genutzte GIS-Programm KIRCHNER wieder reaktiviert und die Zustände dann regelmäßig programmgesteuert erfasst.	
3	Erhaltungsmanagement	6	Es ist positiv, dass die Stadt Marienmünster ihre Planung zur Erhaltung				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			und Unterhaltung der Verkehrsflächen auf Basis der Zustandsklassen erstellt.				
		7	Die Stadt Marienmünster könnte die Abnahme von Aufbrüchen auf den Zeitpunkt vor Ablauf der Gewährleistung erweitern, um die Verursacher von Schäden an den Verkehrsflächen für die Wiederherstellung heranzuziehen.				
4	Strukturkennzahlen Verkehrsflächen 2016	8	Die Einwohner Marienmünsters müssen im Verhältnis für vergleichsweise viele Verkehrsflächen die Unterhaltungsaufwendungen übernehmen. Die örtlichen Strukturen stellen insofern ein belastendes Merkmal dar.				
5	Bilanzkennzahlen	10	Die Stadt Marienmünster konnte einen Werteverzehr ihres Verkehrsflächenvermögens seit der Eröffnungsbilanz nicht verhindern.				
6	Alter und Zustand	13	In dieser Stichtagsbetrachtung gibt es in Marienmünster mehr ältere als neue Verkehrsflächen. Es ist eine beginnende Überalterung zu erkennen.				
	Amt 60	13	Rund ein Drittel aller Straßen und Wege weisen Ende 2018 keine Restnutzungsdauer mehr auf. Bis Ende	Die Stadt Marienmünster sollte sich darauf einstellen, dass ein		Die Verwaltung bringt seit dem Haushalt 2018 größere Investitionssummen in	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			2028 wird ein weiteres Drittel der Abschnitte das Ende der Restnutzungsdauer erreicht haben.	großer Anteil ihrer Straßen und Wege künftig Reinvestitionen bedarf.		den Haushalt ein. Im Haushalt 2020 wurden auch deutlich höhere Investitionssummen bewilligt, so dass dem Werteverzehr zumindest teilweise begegnet werden kann. Politisch ist mittlerweile ebenfalls die Einsicht gereift, eine umfassende Sanierung der Straßen vorantreiben zu müssen.	
		15	Die gpaNRW bewertet es positiv, dass sich die Stadt Marienmünster kontinuierlich mit der Fortschreibung der Zustandsklassen ihrer Verkehrsflächen befasst.				
	Amt 60	15	Die Zustandsklassen der Straße in Marienmünster deuten mittelfristig nur punktuell auf einen größeren Handlungsbedarf hin. Anders ist die Situation bei den Wirtschaftswegen.	Die Stadt Marienmünster sollte zeitnah eine körperliche Inventur im Sinne der Kommunalhaushaltsverordnung durchführen.		Die Stadt Marienmünster ist eine Flächengemeinde und verfügt über ein Wirtschaftswegenetz von rund 208 km. Der Zustand verändert	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
						sich aufgrund der mittlerweile in der Landwirtschaft eingesetzten schweren und breiten Maschinen kurzfristig. Die Zuständigkeit für die Wegeunterhaltung liegt bei einer einzigen Person, die nur einen Bruchteil ihrer Stelle für die Aufgaben der Wirtschaftswegeunterhaltung aufwenden kann. Die Realisierbarkeit einer körperlichen Inventur wird geprüft.	
7	Unterhaltung	17	Die Stadt Marienmünster wendet für die Unterhaltung ihrer Straßen und Wege unterdurchschnittlich hohe Haushaltsmittel auf.				
		18	Der Anteil der nicht werterhaltenden Eigenleistungen ist in Marienmünster im Vergleichsjahr sehr hoch.				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
		18	Ohne eine ausreichende Unterhaltung der Verkehrsflächen ist es möglich, dass diese ihre Gesamnutzungsdauer nicht erreichen. Dies würde zu einem vorzeitigen Investitionsbedarf führen.				

8	Reinvestitionen Amt 60	20		Die Stadt Marienmünster sollte für sich einen Lösungsansatz finden, um die Benutzer der Wirtschaftswege an den Kosten der Wiederherstellung zu beteiligen.	Bereits mehrere Treffen auf Kreisebene mit den zuständigen Mitarbeitern der anderen Städte haben keinen sinnvollen Ansatz für die finanzielle Heranziehung der Nutzer der Wirtschaftswege für das Stadtgebiet von Marienmünster hervorgebracht. Überwiegend sind Nutzer der Wege nicht gleichzeitig die Eigentümer der angrenzenden Flächen, sodass eine Zuordnung zu bestimmten Nutzern fast unmöglich ist. Im Bereich der Biogasanlagen, wo eine Zuordnung des Anliefer- und Abfuhrverkehrs möglich ist, sind bereits Vereinbarungen zur Beteiligung getroffen worden. Darüber hinaus wird die Stadt so weit möglich natürlich	
---	---------------------------	----	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
						weitere Heranziehungsmöglichkeiten prüfen.	

Tabellenfuß

Handlungsfeld: Sport und Spielplätze der Stadt Marienmünster im Jahr 2019

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Flächenmanagement Schulsport-hallen	7	Die Stadt Marienmünster hält für den Schulsport nur das Angebot an Hallen vor, welches sie zwingend benötigt. Die gpaNRW bewertet es positiv, dass sich die Stadt in der Vergangenheit mit den notwendigen Schulschließungen auseinandergesetzt und diese durchgeführt hat.				
2	Flächenmanagement Sporthallen (gesamt)	7	Die Stadt Marienmünster gehört zu dem Viertel der Kommunen, die ihren Einwohnern die meisten Sporthallenflächen zur Verfügung stellen.				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
	Amt 10	8	Es ist gut, dass sich die Stadt Marienmünster im Rahmen des Konzeptes mit dem Bestand und der Auslastung ihrer Sporthallen beschäftigt.	Aus Sicht der gpaNRW sollte die Stadt zur Entlastung des Haushaltes prüfen, ob die nicht schulisch genutzten Sporthallen in Bredenborn und Kollerbeck an die Vereine oder Dritte übertragen werden können.	Diesbezügliche Gespräche mit Vereinsvorsitzenden haben stattgefunden. Seitens der Vereine besteht bislang kein Interesse an einer Übernahme.		
3	Schul- und Vereinsnutzung Sporthallen Amt 10	9		Die Stadt Marienmünster sollte prüfen, ob sie die Vereine durch die Erhebung von Nutzungsgebühren an den Aufwendungen beteiligen kann. Außerdem hat die Stadt dadurch die Möglichkeit Nutzungszeiten optimaler zu verteilen.	Siehe Ratsbeschluss vom 29.04.2020 – Gebühren sollen nur von auswärtigen Vereinen erhoben werden.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
	Amt 10	9		Das Sportstättenentwicklungskonzept regt zur effektiven Nutzung der vorhandenen Hallen eine Überarbeitung der Hallenbelegungsrichtlinien. Regelmäßige Kontrollen der Belegung sollen Fehlbelegungen vermeiden	Regelmäßige Kontrollen finden statt durch Auslesen der elektronischen Zugangskontrolle.	Eine Hallenbelegungsrichtlinie soll in Zusammenarbeit mit den Sportvereinen im nächsten Jahr erarbeitet werden.	
		9	Die gpaNRW schließt sich dieser Empfehlung an.				
4	Sportplätze	11	Die Einwohner der Stadt Marienmünster werden höher durch die Unterhaltung der Sportplätze belastet als die Einwohner der übrigen kleinen kreisangehörigen Kommunen.				
		12	Die Stadt Marienmünster hat im interkommunalen Vergleich die größten Sportplatz-/Spielfeldflächen in Bezug zu den Einwohnern.				
	Amt 10	13	Der Bestand an Spielfeldern und das damit verbundene Angebot an Trainingszeiten sind in Marienmünster zu	Die Stadt Marienmünster sollte prüfen, ob sie alle Spielfelder		Das Problem ist erkannt. Es war ja Grund für die in Auftrag gegebene	Auch nach dem gefundenen Kompromissvorschlag

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			groß für die vorhandenen Mannschaften. Es besteht ein rechnerischer Überhang von drei Spielfeldern.	beibehalten muss. Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion um die Anlegung eines Kunstrasenplatzes, würde sich das Überangebot an Plätzen womöglich weiter erhöhen. Aufgrund der dargestellten Kennzahlen sollten die weiteren Planungen in Bezug auf die Spielfelder der Stadt Marienmünster bedarfsgerecht sein.		Sportstättenentwicklungsplanung. Die Vereinsvorsitzenden haben sich mit den Fraktionssprechern am 27.07.2020 auf einen Kompromiss geeinigt, um die derzeit attraktiven Förderprogramme zu nutzen. Ein kleiner Kunstrasenplatz für das Training bis zur D-Jugend soll in Bredenborn auf dem bisherigen Tennisplatz entstehen..	soll keiner der vorhandenen Sportplätze aufgegeben werden.
	Amt 10	16	In der Stadt Marienmünster sind sehr viele Flächen an Sportplätzen und Spielfeldern vorhanden. Die Hälfte der Flächen ist, gemessen an den vorhandenen Mannschaften, rechnerisch nicht notwendig. Durch diese großen Flächen und keiner Aufwendungen für die Abschreibungen sind	Vor der Anlegung eines Kunstrasenplatzes sollte die Stadt Marienmünster die zukünftigen Aufwendungen durch einen Kunstrasenplatz		Siehe oben	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			die Aufwendungen je m ² in Marienmünster sehr gering. Die Haushaltsbelastung der Einwohner Marienmünsters ist aber wie eingangs beschrieben höher als bei 50 Prozent der Vergleichskommunen.	in ihre Entscheidung einbeziehen. Ebenfalls sollte der derzeitige Überhang an Spielfeldern berücksichtigt werden. Sollte die Stadt die Errichtung eines Kunstrasenplatzes beschließen, so sollten dann zumindest bereits bestehende Flächen dafür verwendet werden.			
5	Spiel- und Bolzplätze Amt 10	18		Die Stadt Marienmünster sollte sich mit der Notwendigkeit der einzelnen Spiel- und Bolzplätze sowie deren bedarfsgerechter Ausstattung beschäftigen.	Vor Ersatz- und Neubeschaffungen von Spielgeräten wird der tatsächliche Bedarf vor Ort geprüft. Sind keine Kinder im Spielalter im Ort vorhanden, wird in Übereinkunft mit dem Ortsvorsteher der Spielplatz nach		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					und nach zurückgebaut.		
		18	Durch die Gemeindestruktur mit 13 Ortsteilen und wenigen Einwohnern ist es für die Stadt Marienmünster vergleichsweise schwieriger wenig Spiel- und Bolzplätze in Bezug zu den Einwohnern vorzuhalten.				
		19	Die Stadt Marienmünster hat eines der größten Angebote an Spiel- und Bolzplätzen in Bezug zu den Einwohnern.				
		19	Die Stadt Marienmünster sollte ihr Angebot an Spiel- und Bolzplätzen fortlaufend prüfen und in Frage stellen. Dabei sollte sie auch die demografische Entwicklung im Stadtgebiet bzw. auf den Ortsteilen beobachten und einfließen lassen.				
		20	Aufgrund der großen Flächen der Spiel- und Bolzplätze hat die Stadt günstige Rahmenbedingungen, um niedrige Aufwendungen in Bezug zur Fläche zu erzielen.				

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
	Amt 60/10	20 / 22	Die Stadt Marienmünster pflegt und unterhält ihre Spiel- und Bolzplätze in Bezug zur Fläche sehr wirtschaftlich. Anders fällt die Kennzahl aus, wenn die gleichen Aufwendungen in Bezug zu den Einwohnern verglichen werden. Dann sind die Aufwendungen deutlich überdurchschnittlich.	Die Stadt Marienmünster sollte überlegen, ob sie die Erfassung der Aufwandsarten für die Pflegeleistungen auf den Spielplätzen kleinteiliger anlegen möchte. So könnte sie zukünftig feststellen, welche Leistungsarten der Pflege „teuer“ sind, oder ob einzelne Spielplätze dazu führen.		Eine kleinteilige Erfassung des Unterhaltungsaufwandes für die Spielplätze ist vor einigen Jahren bereits vorgenommen worden. Es war zu diesem Zeitpunkt politischer Wille die Standards der Unterhaltung beizubehalten. Es ist bei dem derzeitigen Personalstand nicht möglich, diese erfassten Daten auf aktuellem Stand zu halten, sodass eine Neuerfassung erfolgen müsste, wobei der Nutzen den Aufwand der Erfassung nicht rechtfertigen würde. Der Empfehlung wird nicht gefolgt.	

Tabellenfuß

